

Geschäftsstelle Lage

Lange Straße 124
Britta König, Monika Kampa
Telefon: 05232 - 9550-0
Fax: 05232 - 9550-55
@-Mail: koenig@vhs-lw.de
@-Mail: kampa@vhs-lw.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	9 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ Uhr
Montag – Dienstag	14 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰ Uhr
Donnerstag	15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ Uhr
In den Schulferien	10 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ Uhr

Geschäftsstelle Augustdorf

Bürgerzentrum, Pivitsheider Straße 16
Irina Enns
Telefon: 05237 - 898400
Fax: 05237 - 898401
@-Mail: enns@vhs-lw.de

Öffnungszeiten: *

Montag	9 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ Uhr
Donnerstag	15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ Uhr

Geschäftsstelle Leopoldshöhe

Bürgermeister Brinkmann-Weg 3
Svenja Grosch
Telefon: 05208 - 700783
Fax: 05208 - 700784
@-Mail: grosch@vhs-lw.de

Öffnungszeiten: *

Montag + Dienstag	9 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ Uhr
Donnerstag	15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ Uhr

Geschäftsstelle Oerlinghausen

Bürgerhaus, Tönsbergstraße 3
Heidi John
Telefon: 05202 - 5434
Fax: 05202 - 928630
@-Mail: john@vhs-lw.de

Öffnungszeiten: *

Montag + Dienstag	9 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ Uhr
Donnerstag	15 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰ Uhr

* in den Schulferien geschlossen



© ferkelraggae, Fotolia.com

Vorträge im Bereich Wirtschaft, Recht und Landeskunde

Februar bis Juni 2021

Richtig vererben Wie gestalte ich mein Testament

Was muss ich beim digitalen Nachlass beachten?

Oft fehlt beim Erbfall ein (gültiges) Testament. Nicht selten streiten sich deshalb die Angehörigen um das Erbe. Wenn solche Streitigkeiten durch ein Testament vermieden werden sollen, stellen sich bei der Abfassung des letzten Willens insbesondere folgende Fragen: Wie schreibe ich ein rechtsgültiges Testament? Wann ist es besser, einen Notar aufzusuchen? Was ist beim Ehegattentestament zu beachten? Wann ist eine Testamentsvollstreckung sinnvoll? Kann ich Verwandte durch Testament komplett enterben? Wie regle ich meinen digitalen Nachlass? Diese und viele weitere Fragen werden vom Team der Kanzlei Hüsemann und Kurt behandelt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

V1219LA

Ziver Kurt

Mittwoch, 24.03.2021, 19:00 – 20:30 Uhr

Lage, Technikum, Raum 409

1x (2 UE), € 7,-

Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung

Wofür kann oder soll man Vorsorge treffen? Was ist eine Generalvollmacht? Was ist eine Betreuungsverfügung? Was ist eine Patientenverfügung? Welche notariellen Kosten entstehen für die Vorsorge? Diese und viele weitere Fragen werden vom Team der Kanzlei Hüsemann und Kurt behandelt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

V1221LE

Marc Remmert

Mittwoch, 28.04.2021, 19:00 – 20:30 Uhr

Leopoldshöhe, B-vier, Saal

1x (2 UE), € 7,-

Haus sicher übertragen

Viele denken darüber nach, ihr Haus schon zu Lebzeiten zu übertragen, insbesondere Eltern auf ihre Kinder. Dabei stellen sich oft unter anderem folgende Fragen: Wann macht eine Hausübertragung "mit warmer Hand" überhaupt Sinn? Wie können sich die Hausübertragsgeber im Grundbuch absichern?

Was ist, wenn der Hausübertragsnehmer z. B. vor den Übertragsgebern verstirbt, sich vom Schwiegerkind trennt, oder Insolvenz anmelden muss? Was ist mit anderen Kindern? Sollen diese Ausgleichszahlungen erhalten? Kann die Schenkung im Pflegefall durch das Sozialamt angefochten werden? Welche Kosten und Steuern entstehen bei der Übertragung? Diese und viele weitere Fragen werden Diese und viele weitere Fragen werden vom Team der Kanzlei Hüsemann und Kurt behandelt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

V1223OE

Justus Köhne

Mittwoch, 19.05.2021, 19:00 – 20:30 Uhr

Oerlinghausen, Bürgerhaus, Saal

1x (2 UE), € 7,-

Das 1x1 der Geldanlage in Zeiten niedriger Zinsen

Die Zinsen für Anleger befinden sich im Keller. Wer ausschließlich in Tages- und Festgeld investiert, kann damit kaum noch sein Geld vermehren. Höchste Zeit also, sich mit alternativen Anlagemöglichkeiten zu beschäftigen.

Folgende Themen und Fragen werden behandelt:

- Sparverhalten der Deutschen
- Möglichkeiten der Geldanlage
- Mit Aktien, Anleihen und Investment-Fonds zur erfolgreichen Anlagestrategie
- Welche Risiken gilt es, bei der Geldanlage zu beachten?
- Vermögen erhalten und aufbauen

Der Niedersächsische Anlegerclub (NDAC) ist einer der größten Anlegergemeinschaften Norddeutschland und vermittelt seit mehr als 20 Jahren Wissen rund um das Thema Geldanlage. Ziel des NDAC ist es, die Bevölkerung in Sachen Geldanlage zu bilden.

Es findet keine Anlageberatung statt.

V1927LA

Steffen Koch

Dienstag, 15.06.2021, 18:00 – 20:15 Uhr

Lage, Technikum, Raum 409

1x (3 UE), € 8,-

Portugal: Von der Algarve über Lissabon nach Porto

Multimedialer Reisebericht und Reisetipps

Dr. Hans-Joachim Keil nimmt Sie mit auf seine Reisen nach Portugal und gibt nützliche Reisetipps für das interessante Urlaubsland im Südwesten Europas. Zu den aussagekräftigen Fotos und Videos wird auch ein Glas Portwein bei Fado Musik ausgeschenkt (alternativ Mineralwasser).

V1800LA

Dr. Hans-Joachim Keil

Montag, 22.02.2021, 19:00 – 20:30 Uhr

Lage, Technikum, Raum 104

1x (2 UE), € 8,-

Der Jakobsweg

Der Referent Franz-Josef Bertels nimmt sie mit auf seinen 750 km langen Pilgerweg, dem "Camino del Norte", von Bilbao an der spanischen Atlantikküste, über Santander, Giljon, Ribadeo und dem Landesinneren von Galizien, zur Kathedrale in Santiago de Compostela und weiter bis zum Kap Finisterre, dem "Ende der Welt". Seine faszinierenden und berührenden Erlebnisse und Begegnungen auf dieser Pilgerreise schildert er in seiner ihm eigenen lebendigen Art und Weise mittels eindrucksvoller Bilder, liest dabei Ausschnitte aus seinem Tagebuch und lässt Sie teilhaben an seinem Weg körperlicher Herausforderungen, Momenten höchsten Glücks und tiefster Erkenntnisse. Der Jakobsweg ist der bekannteste Pilgerweg zum Grab des Apostels Jakobus in der spanischen Stadt Santiago de Compostela. Neben seinen persönlichen Erlebnissen gibt er praktische Tipps zur Vorbereitung einer längeren Pilgerreise wie z.B. einer Packliste, Unterkünften auf dem Weg und erzählt von seinen Erfahrungen des Alleinpilgern versus Pilgern in Gruppen.

V1810OE

Franz-Josef Bertels

Dienstag, 02.03.2021, 19:00 – 20:30 Uhr

Oerlinghausen, Bürgerhaus, Saal

1x (2 UE), € 6,-